

Putzsklave, für 24 Stunden

Von Bimbe

Kapitel 2: Sasukes Weckmethode

02. Stunde:

- Sasukes Weckmethode -

Es war Samstag, 08:00 Uhr – doch von Naruto war weit und breit keine Spur... Eine halbe Stunde später ging Sasuke, sauer, wie er war, zum Blondschoopf, nach Hause... *DER kann was erleben!*

Beim Uzumaki angekommen, klingelte der Schwarzäugige Sturm und brüllte irgendwann wütend: „Naruto! – Mach sofort die Tür auf!“

Schlaftrunken machte das der Jüngere, 1 Minute später, auch... „Was is'?“

„Du solltest, vor über einer halben Stunde, bei mir auftauchen!“

Ein verschlafenes „Warum?“, kam vom Angesprochenen.

Sasuke packte den Blauäugigen am Kragen, drängte ihn in die Wohnung und zischte: „DU wolltest mir doch unbedingt einen Tag lang dienen! – Mach dich gefälligst fertig, oder es kracht! – Ich hab dir gestern ausdrücklich gesagt, dass es keinen Rückzieher mehr gibt!“

Ach ja... Hab ich vergessen... „Hab gestern vergessen, Wecker zu stellen...“, murmelte Naruto schließlich.

Der ist ja immer noch nicht wach! – Na, warte, Freundchen! – DAS wird sofort geändert! Mit diesen Gedanken zog der Schwarzhaarige den noch halb Schlafenden in Richtung Bad...

Dort drückte Sasuke den Uzumaki unter die Dusche, da dieser schon so gut wie im Stehen eingeschlafen war...

Mit einem fiesem Grinsen schnappte sich der Schwarzäugige den Duschkopf, stellte das Wasser auf eiskalt ein, hielt den Duschkopf in die Richtung des Blondschopfes... und drehte sogleich voll auf!

Mit einem markerschütternden Schrei versuchte Naruto, mit seinen Händen, das Wasser wegzudrücken. „Aufhören! Hör auf! STOPP!“

Der Uchiha drehte das Wasser ab und fragte, mit zuckersüßer Stimme: „Na? JETZT wach? – Erinnerungsvermögen auch wieder hergestellt?“ Ein breites, hinterlistiges, Grinsen zierte bei diesen Worten sein Gesicht.

„Ja doch! – Ist ja gut!“, antwortete der Blauäugige hastig.

Sasuke legte den Duschkopf ab, meinte „Fein. – Dann mach dich endlich fertig!“, und ging aus dem Badezimmer.

Noch immer mit heftigem Herzklopfen, das er durch den Schreck bekommen hatte, rutschte Naruto an der Duschwand herunter... *OMG! – Worauf hab ich mich DA eingelassen?* Schließlich rappelte er sich langsam wieder auf und machte sich fertig... *Das wird bestimmt die Hölle...*

Als der Uzumaki schließlich aus dem Bad kam, sah der Schwarzhaarige auf seine Armbanduhr. „09:00 Uhr!“

Irritiert guckte der Blauäugige seinen Besucher an.

„Von heute, 09:00 Uhr, bis morgen, 09:00 Uhr, gehörst du mir! – Und ich hab einiges mit dir vor...“, grinste der Uchiha diebisch. – Und schon zog er den Blondschoopf, am Handgelenk, nach draußen.

Irgendwie erzeugten diese Worte ein mulmiges Gefühl in Narutos Innerem... Er bekam rote Wangen und Herzklopfen... Doch das hielt nicht lange an, denn schon fiel ihm etwas Wichtiges ein! Etwas, für ihn, SEHR Wichtiges! „Hey! Moment! Warte! – Ich hab noch nicht gefrühstückt!“

„Dein Pech! – Hättest du dir deinen Wecker gestellt, wärest du eher aufgewacht und hättest essen können!“

„WAAAS? – Moment mal! – Das kannst du mir doch nicht antun!“, jammerte der Uzumaki, während er sich mitschleifen ließ.

„Klar kann ich! – Immerhin bist DU heute mein Sklave! – Also bestimme auch ICH, ob du was zu Essen bekommst, oder nicht!“

„Aber ohne Essen steh ich den Tag nicht durch! – Tu mir DAS nicht an!“

Sasuke blieb stehen, sah eiskalt in die blauen Augen seines Teamkameraden und zischte: „Ich habe dir bereits gesagt, dass das DEIN Pech ist! – DU warst schließlich scharf darauf, das durchzuziehen! – Jetzt gibt es kein Zurück mehr! – Also hör endlich mit dem Gejammer auf!“ Er drehte sich um und zog den total verdatterten Blondschoopf wieder hinter sich her...